



„Vorbereitung auf die Berufspraxis“

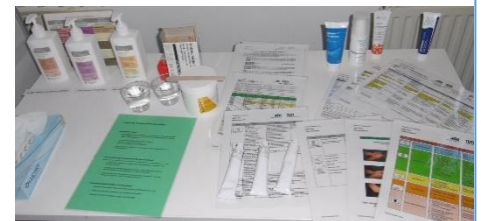
Unter diesem Motto stand in diesem Jahr unser Aktionstag.

Der Einladung der Hygieneabteilung in den mit unterschiedlichen Mitmach-Aktionen präparierten Raum sind Berufsanfänger*innen aus dem Kreis der Pflegefachkräfte, Weiterbildungs-Teilnehmer*innen aus der OTA-/ATA-Schule sowie PJ-Studierende gefolgt. In gelöster Atmosphäre, abseits vom Stationsalltag, boten sich unter anderem mit Hilfe digitaler Medien und ausgelegter Materialien diverse Gelegenheiten, entsprechende Skills zu erlernen, die bisherige Händehygiene-Praxis zu evaluieren bzw. zu vertiefen. An den einzelnen Aktionstischen fand sich zudem genügend Raum für Diskussionen.

Themenbausteine des Workshops waren unter anderem:

1. Professionelle Hautpflege

Hautschutzpräparat im „Zucker“-Versuch, Tipps und Tests rund um die Anwendung der aufeinander abgestimmten Hautpflegepräparate



2. Händedesinfektion und Handschuhnutzung

Die Black-Box war natürlich auch im Einsatz: leuchtende Kontamination nach dem Ausziehen der Handschuhe.... Benetzungslücken trotz gefühlt sorgfältiger Händedesinfektion....



3. Indikationen des WHO-Modells

Rege Diskussionen beim Arbeiten mit den Handlungsanweisungen der ASH: „Wo im Prozess ist denn genau der Point of Care“?

